



Pfarrei Erlöser
Zürich

Kirchgemeindeversammlung

Protokoll

Datum	28. November 2021
Zeit	11.15 Uhr – 12.15 Uhr
Ort	Kirche, Zollikerstrasse 160, 8008 Zürich
Vorsitz	Marlies Müllhaupt, Präsidentin der Kirchenpflege
Anwesend	Kirchgemeindemitglieder, Mitglieder Kirchenpflege, Paul Wirz und Christine Giger (Rechnungsprüfungskommission)
Abwesend	Monika Bischofberger (RPK)
Gäste	Daniel Oettli, Bauherrenvertreter, Manuel Frei und Stephan Hausheer, Ana Sofia Gonçalves + Stephan Hausheer Architekten ETH GmbH
Protokoll	Roberta Antoniazzi

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmezähler
2. Voranschlag 2022
 - 2.1. Bericht des Finanzverwalters
 - 2.2. Bericht und Antrag der RPK
 - 2.3. Abnahme des Voranschlags 2022
 - 2.4. Information Investitionsplan 2022-2025
3. Information aus der Baukommission
4. Genehmigung der Statuten des Verbands der römisch-katholischen Kirchgemeinden der Stadt Zürich
5. Informationen aus der Pfarrei

1. Begrüssung und Wahl der Stimmezähler

Die Präsidentin begrüsst alle Anwesenden und fragt die Kirchgemeindemitglieder, ob sie mit der Reihenfolge der vorliegenden Traktandenliste einverstanden sind. Da keine Änderungen gewünscht werden, schreitet die Präsidentin zur Tagesordnung.

Sie hält fest, dass

- a) keine Einwände gegen das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung vom 25.04.2021 eingegangen sind



Pfarrei Erlöser
Zürich

b) die Einladung ordnungsgemäss im Forum Nr. 22 2021 ausgeschrieben und auf der Webseite publiziert wurde

c) folgende Personen stimm- und wahlberechtigt sind:

alle in der römisch-katholischen Kirchgemeinde Zürich-Erlöser wohnenden Mitglieder der römisch-katholischen Körperschaft, die das 18. Altersjahr vollendet haben und im Besitze des Schweizer Bürgerrechts oder eines Ausländerausweises B, C oder Ci sind.

Als Stimmzähler werden gewählt:

- Aurel Fischli
- Werner Frommenwiler
- Brigitte Huwyler

Anwesend sind 42 Personen, davon

- 30 stimmberechtigt
- 12 nicht stimmberechtigt

Total sind **30 Stimmberechtigte** anwesend.

Damit ist die Versammlung offiziell konstituiert und beschlussfähig.

Als Einführung gibt die Präsidentin einen Überblick über drei wichtige Vorhaben im 2022:

- Jugendarbeit
Sandra Tonet, Mitglied der Kirchenpflege, Ressort Jugendarbeit, berichtet über die wichtigsten geplanten Projekte, u.a. Städtebau, Beachparty, Firmreise. Des weitern werde wie bis anhin 1 x pro Monat das Happy Meal stattfinden.
- Kultur – Musik mit Ohrenschmaus
Die Präsidentin informiert, dass an 6 weiteren Samstagabend-Gottesdiensten Musik aus der Jazz-/Pop-Kultur zu geniessen sein wird.
- Behördenwahlen 2022 – 2026
Besorgt zeigt sich die Präsidentin über die diversen Rücktritte sowohl in der Kirchenpflege als auch in der Rechnungsprüfungskommission. Sie bittet die Anwesenden deshalb, Werbung für diese Ämter bei Freunden und Bekannten zu machen oder auf mögliche Anwärter aufmerksam zu machen, damit diese kontaktiert werden können.

Sodann schreitet sie zu den Traktanden:

2. Vorschlag 2022

2.1. Bericht des Finanzverwalters

Der Finanzverwalter Benedikt Näf erläutert ausführlich die Veränderungen im Budget. Er teilt mit, dass aus dem vorliegenden Vorschlag, der einen budgetierten Aufwand von CHF 2'155'000.00 und einen budgetierten Ertrag von CHF 2'222'000.00 aufweist, ein Ertragsüberschuss von



Pfarrei Erlöser
Zürich

CHF 67'000.— resultiert. Dieser Voranschlag wurde von der Kirchenpflege am 19.10.2021 abgenommen.

2.2. Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Der Präsident der Rechnungsprüfungskommission Paul Wirz teilt mit, dass der Voranschlag der Kirchenpflege am 1.11.2021 eingehend geprüft und die Buchführung korrekt gemäss den Richtlinien vorgenommen wurde. Er empfiehlt der Kirchgemeindeversammlung die Annahme des unterbreiteten Voranschlags.

2.3. Abnahme des Voranschlag 2022

Der Voranschlag für 2022 wird einstimmig angenommen.

2.4. Information Investitionsplan 2022 – 2025

B. Näf informiert über die Vorgabe, bei Bauvorhaben einen Investitionsplan zu führen und präsentiert den Kirchgemeindemitgliedern den Investitionsplan 2022 – 2025 zu deren Kenntnisnahme.

3. Information aus der Baukommission

Roberto Nanut, Mitglied der Kirchenpflege und Zuständiger für Bauliches, informiert, dass 13 Baukommissionssitzungen zur Instandsetzung der Liegenschaften stattgefunden haben und dass die Vertreter aus Stiftung und Kirchenpflege sowie der Bauherren-Vertreter Daniel Oettli heute anwesend sind.

Die Architekten haben ein Vorprojekt im Rahmen der budgetierten Gesamtkosten von CHF 3.96 Mio. erarbeitet, welches vom Stadtverband bewilligt wurde, so dass mit dem Bauprojekt begonnen werden kann.

Aufgrund des schlechten Zustandes der Kanalisationsleitungen hat die Baukommission die Planung für eine nachhaltige und umfassende Sanierung der Kanalisation in Auftrag gegeben. Diese Instandsetzung wird ca. CHF 0,5 Mio. kosten und in einem separaten Projekt, welches sowohl von der Stiftung als auch von der Kirchenpflege betreut und durchgeführt wird.

Sogleich übergibt er den Architekten Manuel Frei und Stephan Hausheer das Wort. Anhand von Bildern präsentieren sie den Anwesenden, wie nach der Sanierung die Neugestaltung der Pfarreiräume, des Clubraums und des grossen Saals sowie die Erschliessung der Zollikerstrasse aussehen könnten.

Anschliessend ergreift Herr Nanut wieder das Wort und erklärt, dass der Zeitplan wie vorgesehen eingehalten werden wird.

Da keine Fragen gestellt werden, schreitet die Präsidentin zum nächsten Traktandum.

4. Genehmigung der Statuten des Verbands der römisch-katholischen Kirchgemeinden der Stadt Zürich

Die Aktuarin Roberta Antoniazzi erklärt, dass das neue Kirchgemeindereglement (KRO), welches seit 01.01.2018 gültig ist, auch die Totalrevision der Statuten des Verbands der römisch-katholischen Kirchgemeinden der Stadt Zürich (kurz Stadtverband genannt) per 01.01.22 erfordert. Die erste, durch eine Arbeitsgruppe erarbeitete, Version wurde den Kirchenpflegen aller Kirchgemeinden der Stadt



Pfarrei Erlöser
Zürich

Zürich zur Stellungnahme zugestellt. Nach der Vernehmlassung wurden die neuen Statuten anlässlich der Delegiertenversammlung vom 6.7.21 genehmigt.

Damit die neuen Statuten des Stadtverbands per 01.01.2022 in Kraft treten können, ist die Zustimmung aller 23 Kirchgemeinde nötig, weshalb auch die Kirchgemeinde Erlöser darüber zu befinden hat. Sodann wird zur Abstimmung geschritten.

Die total revidierten Statuten des Verbands der römisch-katholischen Kirchgemeinden der Stadt Zürich werden einstimmig angenommen.

5. Informationen aus der Pfarrei

Der Pfarrer Liviu Jitianu erwähnt, dass die Kirchenarbeit sich hauptsächlich in drei Bereiche einteilen lässt: Personal, Finanzen und Seelsorge. Er dankt deshalb allen Involvierten (Team, Kirchenpflege, Freiwillige) für die gute Zusammenarbeit.

Sodann weist er auf sein neues Motto: «wir müssen neue Wege gehen» hin und zeigt den Anwesenden auf, auf welchen Pfeilern sein Vorhaben basieren wird:

- Musik
Immer mehr Kinder und Jugendliche wollen bei Erlöser musizieren (Klassik und Pop), weshalb ein Jugendcamp für Jugendliche angeboten werden soll
- Familiengottesdienste
Mit einer Gruppe von interessierten Eltern und Frau Hildegard Keller sollen die Familiengottesdienste neu gestaltet werden
- Ökumene / Nachbarschaft
Silvia Venuti und Niklaus Gehrig werden die Ökumene betreuen und die Beziehungen zu benachbarten Kirchgemeinden pflegen
- Freiwilligenarbeit
An die 80 Personen seien für die Kirchgemeinde tätig. An dieser Stelle bedankt er sich sehr herzlich für deren wichtigen Einsatz.

Da keine Fragen / Anträge mehr vorgebracht werden, bedankt sich die Präsidentin bei den Anwesenden für die Teilnahme und lädt sie zum anschliessenden Apéro ein.

Präsidentin
Marlies Müllhaupt

Aktuarin
Roberta Antoniazzi

30.11.2021